



HESSISCHER LANDTAG

30.11.2016

HHA

Änderungsantrag

der Fraktion DIE LINKE

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die
Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das
Haushaltsjahr 2017 (Haushaltsgesetz 2017) in der Fassung der
Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses

Drucksache 19/4093 zu Drucksache 19/3674

Inhalt des Antrags: **Kein Stellenabbau im öffentlichen Dienst**

Einzelplan 17 **Allgemeine Finanzverwaltung**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 17 01 Allgemeine Finanzierungsvorgänge
Buchungskreis: 255

Weitere Änderungen im Wirtschafts-/ Stellenplan:

Der von der Landesregierung vorgesehene Stellenabbau wird abgelehnt. Insgesamt werden zusätzlich rund 517 Stellen geschaffen.

Kameraler Haushalt:

Beträge in EUR

Titel	Zweckbestimmung	von	um	auf
461 01	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	0	+23.300.000	23.300.000

Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Die Beschäftigten im öffentlichen Dienst in Hessen arbeiten bereits jetzt vielerorts an der Belastungsgrenze. Ein weiteres Ausdünnen der Personaldecke ist nicht hinnehmbar und gefährdet die Handlungsfähigkeit des Staates.

Wiesbaden, 30.11.2016

Für die Fraktion DIE LINKE
Der Fraktionsvorsitzende

Willi van Ooyen